

ABLAUF FÜR EINEN KURZEN GOTTESDIENST AM ESSTISCH: MISERICORDIAS DOMINI

Hinweise: Wenn Sie mögen, zünden Sie eine Kerze an. Vielleicht haben Sie auch ein Kreuz, das Sie vor sich stellen oder legen möchten.

Dieser Ablauf ist ein Vorschlag für ein Hausgebet. Vielleicht singen Sie gerne – dann suchen Sie sich gerne auch noch ein weiteres Lied aus. Oder Sie haben es nicht mehr so leicht zu singen oder haben keine Freude daran, ohne Orgel im kleinen Kreis oder allein daheim zu singen. Dann können Sie das Lied auch lesen.

Wenn Sie mögen, kann eine Person die Texte vorlesen. Oder Sie wechseln sich ab. Wenn Sie alleine sind, können Sie die Texte leise oder laut lesen.

Eröffnung: Im Namen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes! Amen

Gebet: Unser Vater im Himmel, wir stehen hier vor dir und bringen alles mit, was gut war in unserem Leben, und auch das, was vor dir eigentlich nicht bestehen kann.

Räume du beiseite, was uns von dir trennt. Sei du bei uns in dieser Stunde. Öffne unsere Ohren und Herzen, damit dein Wort uns erfüllt und tröstet. Lass uns die Kraft deines Geistes erfahren, damit wir den Weg des Lebens finden. Dies bitten wir im Namen Jesu Christi. Amen.

Lied: *Der Herr ist mein getreuer Hirt (EG 274, 1.3.5)*

1. Der Herr ist mein getreuer Hirt, hält mich in seiner Hute, darin mir gar nicht mangeln wird jemals an einem Gute. Er weidet mich ohn Unterlass, da aufwächst das wohlschmeckend Gras seines heilsamen Wortes.
3. Ob ich wandert im finstern Tal, fürcht ich doch kein Unglücke in Leid, Verfolgung und Trübsal, in dieser Welte Tücke: denn du bist bei mir stetiglich, dein Stab und Stecken trösten mich, auf dein Wort ich mich lasse.
5. Gutes und viel Barmherzigkeit folgen mir nach im Leben, und ich werd bleiben allezeit im Haus des Herren eben auf Erd in der christlichen G'mein, und nach dem Tode werd ich sein bei Christus, meinem Herren.

Predigt

Gebet: Unser Gott, wir bitten dich: Höre uns, wenn wir zu dir rufen. Begleite uns, wenn wir auf deinen Weg der Nachfolge gehen wollen. Stütze uns, wenn uns dieser Weg schwerfällt.

Wir vertrauen darauf: Du richtest auf, was am Boden liegt. Du schenkst Vergebung, auch da, wo ein Mensch dem andern nicht mehr vergeben kann. Du bringst dieser Welt Frieden, die in tiefem Streit existiert und sich nach Versöhnung sehnt.

Du bist der gute Hirte, der sein Leben für uns Menschen lässt, damit wir nicht verloren gehen. Wir danken dir, dass du immer wieder neu deinen Trost und deine Hoffnung schenken willst.

Du bist die Quelle des Lebens, die uns Menschen Kraft schenkt für ein Leben in deiner Nachfolge. Herr, sei uns gnädig, jetzt und alle Zeit.

Wenn Sie mögen, bringen Sie nun in der Stille die Menschen vor Gott, die Ihnen am Herzen liegen.

Vater Unser

Segen: Der Herr segne euch und behüte euch. Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über euch und sei euch gnädig. Der Herr erhebe sein Antlitz auf euch und schenke euch Frieden. Amen